# 17. Studienreise nach Griechenland

Familien Anwälte
In jeder Beziehung.

❖ Πελοπόννησος ❖

## Kalamaki Beach Hotel, Isthmia/Peloponnes

**23. bis 30. Mai 2012**

---

# *"Familienrechtliche Vereinbarungen – kreativ entwickeln und gestalten"*

Sehr geehrte Interessentinnen und Interessenten,

das Entwickeln und Gestalten von Vereinbarungen gehört zu unseren zentralen Aufgaben im Familienrecht: Für Paare sind Vereinbarungen bestenfalls die eigenverantwortlich erarbeitete Grundlage des Zusammenlebens oder - in der Praxis häufiger - der Trennungs- und Scheidungsfolgen; zumindest können sie langwierige gerichtliche Auseinandersetzungen vermeiden. Für Familienanwälte sind solche Vereinbarungen häufig eine Herausforderung; aber auch wirtschaftlich attraktiv. Alles gute Gründe, sich Zeit für das Thema zu nehmen.

Ausgangspunkt ist die Erkenntnis, dass sich der jeweilige Lebenssachverhalt für eine Einigung anbietet und eignet, sowie die Analyse der in der aktuellen Situation notwendig zu regelnden Punkte. Die Fähigkeit, das Einigungspotential zu erkennen, wird auf dem Peloponnes ebenso geschult, wie das Wissen um Möglichkeiten und Risiken, die mit dem Gestalten von Vereinbarungen verbunden sind, vertieft werden soll. Mit Vorträgen und in Gruppenarbeit wollen wir uns mit der Entwicklung von Vereinbarungen, insbesondere mit Blick auf das Unterhalts- und Güterrecht, den Versorgungsausgleich, die elterliche Sorge und das Umgangsrecht befassen und mit Ihnen kreative und nachhaltige Lösungen erarbeiten – unter Pinien und mit Blick auf die Saronische Bucht.

# Programm

| | |
|---|---|
| **Mittwoch, 23.05.2012** | **Anreisetag** |
| **ca. 20.30 Uhr** | **nach dem Abendessen:**<br>**Begrüßungsempfang** der Arbeitsgemeinschaft Familienrecht für alle Teilnehmer |
| **Donnerstag, 24.05.2012**<br>**Vormittag** | **Ermittlung: Grundsätzlicher Bedarf an Vereinbarungen**<br>**Input und Workshops**<br>*Wolfgang Schwackenberg, Rechtsanwalt und Notar, Oldenburg* |
| 09.00 - 10.30 Uhr | **Vertrauen ist gut, Vertrag ist besser**<br>-Der vorsorgende Ehevertrag- |
| 10.30 - 11.00 Uhr | Kaffeepause |
| 11.00 - 11.45 Uhr | **Aus den Augen, aus dem Sinn?**<br>-Die nicht scheidungsbezogene Trennungsvereinbarung- |
| 11.45 - 12.30 Uhr | **Bis das Gericht uns scheidet…**<br>-Die konkrete Scheidungsfolgenvereinbarung- |
| 12.30 - 15.30 Uhr | Mittagspause |
| 15.30 - 16.00 Uhr | **Amüsantes und Überraschendes zur griechischen Sprachkultur mit**<br>*Argiris Balomatis, Rechtsanwalt, Tübingen*<br>*Henrich Potthast, Rechtsanwalt, Köln*<br><br>Gleichzeitig vorgezogene Kaffeepause |
| **Donnerstag, 24.05.2012**<br>**Nachmittag** | **Gestaltung von Elternvereinbarungen einschließlich Kosten und und Bezügen zum Unterhalt**<br>*Dr. Stephan Hammer, Richter am Familiengericht Berlin* |
| 16.00 - 17.30 Uhr | **Viele Köche verderben den Brei!?**<br>Kompetenzen, Rollen und Methoden der Verfahrensbeteiligten bei der Förderung des Einvernehmens im gerichtlichen Sorge- und Umgangsverfahren |
| 17.30 - 19.00 Uhr | **Als Tiger gestartet und als Bettvorleger gelandet**<br>Fallstricke bei der rechtsverbindlichen Umsetzung von Umgangsvereinbarungen |
| 19.30 - 22.30 Uhr | **Griechischer Abend in einer griechischen Taverne** |

| | |
|---|---|
| **Freitag, 25.05.2012** | **Gestaltung von Elternvereinbarungen einschließlich Kosten und und Bezügen zum Unterhalt**<br>*Dr. Stephan Hammer, Richter am Familiengericht Berlin* |
| 09.00 - 10.30 Uhr | **Umgang gibt es alle zwei Wochen am Wochenende**<br>Gestaltungsalternativen zum 08/15-Umgang und atypische Fallkonstellationen |
| 10.30 - 11.00 Uhr | Kaffeepause |
| 11.00 - 12.30 Uhr | **Flug, Hotel und Reiterhof gebucht und dann vor verschlossener Haustür gestanden…**<br>Schadenersatz und Vertragsstrafe vs. Ordnungsmittel bei nicht eingehaltenen Umgangsregelungen, Regelung der Umgangskosten |
| 12.30 - 15.30 Uhr | Mittagspause |
| 15.30 - 16.00 Uhr | **Amüsantes und Überraschendes zur griechischen Sprachkultur mit**<br>*Argiris Balomatis, Rechtsanwalt, Tübingen*<br>*Henrich Potthast, Rechtsanwalt, Köln*<br><br>Gleichzeitig vorgezogene Kaffeepause |
| 16.00 - 17.30 Uhr | **Streit um Kaisers Bart: Alleinsorge oder gemeinsame Sorge - oder?**<br>Gestaltungsmöglichkeit im Sorgerechtsstreit einschließlich Sorgeanträgen nicht mit der Mutter verheirateter Väter nach der Ehescheidung des BVerfG vom 21.07.2010 |
| 17.30 - 19.00 Uhr | **Ganz einfach: Wir betreuen die Kinder zur Hälfte!**<br>Vor- und Nachteile des Wechsel- und Nestmodells, rechtliche Umsetzung und unterhaltsrechtlicher Folgefragen |
| 20.00 Uhr | **nach dem Essen beim Wein:**<br>**Die Krise in Griechenland**<br>*Argiris Balomatis, Rechtsanwalt, Tübingen*<br>*Dr. Antonis Fifis, Rechtsanwalt, Athen und Köln* |
| **Samstag, 26.05.2012** | **Ausflugstag**<br>Wanderung durch die Lousiosschlucht<br>*Hartmut Kilger, Rechtsanwalt, Tübingen*<br>*Henry Potthast, Rechtsanwalt, Köln* |

**Pfingstsonntag, 27.05.2012**
**Vormittag** **Aktuelle Themen**

09.00 - 10.30 Uhr **Die Teilungsversteigerung - Das Verfahren**
*Wolfgang Schwackenberg, Rechtsanwalt und Notar, Oldenburg*

10.30 - 11.00 Uhr Kaffeepause

11.00 - 12.30 Uhr **Neues vom Zugewinn: Aktuelle Rechtsprechung – aktuelle Theorien**
*Ingeborg Rakete-Dombek, Rechtsanwältin und Notarin, Berlin*

12.30 - 15.30 Uhr Mittagspause

15.30 - 16.00 Uhr **Amüsantes und Überraschendes zur griechischen Sprachkultur mit**
*Argiris Balomatis, Rechtsanwalt, Tübingen*
*Henrich Potthast, Rechtsanwalt, Köln*

Gleichzeitig vorgezogene Kaffeepause

**Pfingstsonntag, 27.05.2012**
**Nachmittag** **Versorgungsausgleich Unterhalt und Zugewinn – Vereinbarungen**
*Jörn Hauß, Rechtsanwalt, Duisburg*

16.00 - 17.30 Uhr **Wirtschaftliche Bewertungen des ‚Unwägbaren'**
oder welche Werte haben Versorgungsansprüche,
Plausibilitätscheck von Versorgungsausgleichsauskünften
(Spaß an Versicherungsmathematik)

17.30 - 19.00 Uhr **Das Haus, die Oma und der Tod**
Nießbrauch und Nutzungs-, Wohnrechte und Kaufpreisrenten im Zugewinnausgleich, Berechnungs- und Bewertungsregeln
(auch zum Wohnrecht – BGH FamRZ 2007,978)

20.30 Uhr **Griechischer Abend mit griechischen Gästen**

**Pfingstmontag, 28.05.2012** **Versorgungsausgleich Unterhalt und Zugewinn – Vereinbarungen**
*Jörn Hauß, Rechtsanwalt, Duisburg*

09.00 - 10.30 Uhr **Das Unabgestimmte**
Dissonanzen beim systemübergreifenden Vermögenscheck in sozial- und steuerrechtlicher Hinsicht

10.30 - 11.00 Uhr Kaffeepause

11.00 - 12.30 Uhr **Das Komplexe**
Welche Interessen sind bei Vereinbarungen zum Versorgungsgleich zu berücksichtigen

| | |
|---|---|
| 12.30 - 15.30 Uhr | Mittagspause |
| 15.30 - 16.00 Uhr | **Amüsantes und Überraschendes zur griechischen Sprachkultur mit**<br>*Argiris Balomatis, Rechtsanwalt, Tübingen*<br>*Henrich Potthast, Rechtsanwalt, Köln*<br><br>Gleichzeitig vorgezogene Kaffeepause |
| 16.00 - 17.30 Uhr | **Das Mega-Komplexe: ‚Cross-over-Vereinbarungen'**<br>Über die Beschränktheit des menschlichen Geistes, Systeme mit mehr als vier Variablen zu beherrschen, oder wie man dennoch versuchen sollte, Versorgungen, Aktien, Haus, Hausrat und Unterhalt systematisch in einer Vereinbarung zu verknüpfen |
| 17.30 - 19.00 Uhr | **Das Einfache**<br>Wie man ‚Komplexes' vermittelt, der ‚subjektive Faktor', die ‚Haftungsangst' und die ‚Vergleichsgier' – einige Strategien zur Vergleichskultur |
| **Dienstag 29.05.2012** | **Vereinbarungen zur Vermögensauseinandersetzung – auch unter Berücksichtigung erbrechtlicher Folgen und unter Einbeziehung Dritter (Schwiegereltern, etc.)**<br>*Prof. Dr. Günter Brambring, Notar a. D. , Köln* |
| 09.00 - 10.30 Uhr | **Trautes Heim, mein Glück allein!**<br>Vermögensauseinandersetzung hinsichtlich des Familienwohnheims: entgeltlich oder unentgeltlich, Übernahme von Darlehensverbindlichkeiten, Finanzierung der Ausgleichszahlung, Verrechnung mit Zugewinnausgleich, Unterhalt, Versorgungsausgleich, Spekulationssteuer |
| 10.30 - 11.00 Uhr | Kaffeepause |
| 11.00 - 12.30 Uhr | **Dein Geld, mein Geld, Oma's Geld**<br>Wer hat den Kaufpreis für den Grundbesitz gezahlt? Ehebedingte (unbedachte) Zuwendung aus dem Ausgleichspflichtigen Vermögen bzw. aus dem Anfangsvermögen. Fehlende Rücktrittsklausel bei Scheidung der Ehe. Zuwendungen der Schwiegereltern.<br>Wie hätten sich die Probleme beim Kauf vermeiden lassen? |
| 12.30 - 15.30 Uhr | Mittagspause |
| 15.30 - 16.00 Uhr | **Amüsantes und Überraschendes zur griechischen Sprachkultur mit**<br>*Argiris Balomatis, Rechtsanwalt, Tübingen*<br>*Henrich Potthast, Rechtsanwalt, Köln*<br><br>Gleichzeitig vorgezogene Kaffeepause |

| | |
|---|---|
| 16.00 - 17.30 Uhr | **Geschieden und trotzdem Erbe**<br>Flankierende erbrechtliche Maßnahmen in der Scheidungsvereinbarung, Erb- und Pflichtteilsverzichtsvertrag. Fehlträchtiges „Geschiedenen-Testament“ |
| 17.30 - 19.00 Uhr | **Zugewinnen – nicht zerrinnen**<br>Der Pleitier und die Millionärin, die Unternehmerin und der Kontrabassist. Die Tücken des § 1384 BGB: Griechische Staatsanleihen. Vorzeitiger Zugewinnausgleich – ja oder nein. Vorsorge für den Scheidungsfall durch Ehevertrag |
| 20.00 Uhr | **Aussprache und Schlussbetrachtung**<br>*Schlussabend auf der Wiese vor dem Hotel am Meer*<br>*Leitung:*<br>*Eva Becker, Rechtsanwältin, Berlin*<br>*Christiane Lang, Rechtsanwältin, Berlin* |
| **Mittwoch, 30.05.2012** | **Abreisetag** |

# Unsere Gast - Referenten

**1. Prof. Dr. Günter Brambring, Notar, Köln**
war bis Ende 2011 Notar in Köln. Er ist Autor des Buchs "Ehevertrag und Vermögenszuordnung unter Ehegatten", das in 2012 in Neuauflage erscheint, und hat in verschiedenen Formularbüchern den Ehevertrag und die Scheidungsvereinbarung bearbeitet. Zu diesem Themenkreis hat er aus notarieller Sicht referiert.

**2. Dr. Stephan Hammer, Richter am Familiengericht, Berlin**
ist Familienrichter am Amtsgericht Tempelhof-Kreuzberg. Er studierte Rechtswissenschaften an der Universität Freiburg i.Br.; Referendariat und Zweites Juristisches Staatsexamen in Berlin; wiss. Mitarbeiter am Institut für ausländisches und internationales Privatrecht der Universität Freiburg, Lehrstuhl Prof. Dr. Rainer Frank; Lehrtätigkeit an der Verwaltungsakademie Lörrach und an der Evangelischen Fachhochschule Berlin, Ausbildung zum Mediator nach den Richtlinien des Bundesverbandes Mediation e.V. (BM) bei Jutta Hohmann, Doris Morawe und Thomas Angermann, Promotion an der Universität Freiburg bei Prof. Dr. Rainer Frank.

**3. Jörn Hauß, Rechtsanwalt, Duisburg**
Ist Fachanwalt für Familienrecht und ausschließlich auf diesem Gebiet tätig. Seit 1989 publiziert er ein familienrechtliches EDV-Programm zur Berechnung von Unterhalt, Versorgungsausgleich, Zugewinn und anderer für Familienrechtler hilfreichen Berechnungen, das seit 1997 unter dem Namen ‚ADVOexpert-Familienrecht‘ herausgegeben wird. Daneben ist der Referent als Autor zahlreicher Veröffentlichungen in familienrechtlichen Fachzeitschriften und Publikationen zum Versorgungsausgleich, Güterrecht und Unterhalt bekannt. Als Mitherausgeber des Familienrechtlichen Gesamtkommentars Schulz/Hauß kommentiert er in der im Herbst 2011 erscheinenden Auflage den Versorgungsausgleich. Auf dem Gebiet des Elternunterhalts hat der Referent das Urteil des BVerfG v. 7.6.2005 (FamRZ 2005, 1051) erstritten. Er ist Autor des inzwischen als Standardwerk des Elternunterhalts geltenden FamRZ-Buchs 21 ‚Elternunterhalt: Grundlagen und Strategien‘. Seit Jahren ist der Referent in der Anwaltsfortbildung zum Versorgungsausgleich und Elternunterhalt aktiv.

## Das Hotel:

Auf vielfachen Wunsch geht es auch 2012 wieder in das Hotel **Kalamaki Beach.** Es liegt ca. 12 km von Korinth in Richtung Epidauros am Saronischen Meer. Das Hotel liegt direkt am Meer, abseits des kleinen Dorfes Loutro Elenis. Das Kalamaki Beach hat 3 ½ Sterne und verfügt über 80 Zimmer. Hiervon stehen uns 55 Zimmer zur Einzel- oder Doppelbelegung zur Verfügung. Abgesehen von den wenigen Einzelzimmern haben alle Zimmer Balkon und Meerblick. Die Zimmer sind einfach, aber sauber, mit Telefon, Föhn und einem kleinen Kühlschrank ausgestattet. Der große, wunderschöne Garten mit Pool hat Zugang zum eigenen gepflegten Kieselstrand mit kostenlosen Sonnenliegen.

Außer einer Hotelhalle mit Barbereich gibt es nur wenige Rückzugsmöglichkeiten. Das Hotel wird von einer griechischen Familie geführt, was sich im Restaurant bemerkbar macht. Es gibt häufig landestypische Spezialitäten; Frühstück und Abendessen in Buffetform. Besonders einladend ist die Terrasse vor dem Restaurant.

Der Konferenzbereich des Hotels wird ausschließlich durch uns genutzt. Bei schönem Wetter – und sofern keine Verdunkelung wegen Konferenztechnik gewünscht wird – tagen wir auf der überdachten Terrasse mit Blick aufs Meer. Bei schlechten Witterungsverhältnissen steht uns der klimatisierte Konferenzraum zur Verfügung.

In der unmittelbaren Umgebung gibt es zwei Tavernen. Weitere Tavernen gibt es in den kleinen Orten jeweils 3 km südlich oder nördlich des Hotels. Die nächsten größeren Orte sind Korinth und Loutraki, die nur mit Taxen oder dem Hotel eigenen Minibus zu erreichen sind.

Die Lage des Hotels ist ein idealer Ausgangspunkt für unsere Ausflüge. Das Hotel hat eine eigene Schiffs-Anlegestelle, günstig für einen Ausflug nach Hydra, Aegina, Poros und natürlich durch den Kanal von Korinth.

**Die Zimmerpreise sind wie folgt:**

| | |
|---|---|
| DZ als Einzelzimmer mit seitl. Meerblick | 65,00 Euro |
| DZ mit Balkon/Meerblick p. P. | 50,00 Euro |

jeweils inkl. Halbpension

**Flüge nach Athen:**
Bitte beachten Sie, dass die Flugpreise deutlich variieren und im Laufe der nächsten Wochen teurer werden. Buchen Sie Ihre Flüge möglichst bald. Auf Wunsch übernehmen wir gerne Ihre Flugbuchung gegen eine Servicegebühr von 25,- Euro pro Person. Die Transferkosten (ca. 36,- Euro je Wegstrecke) werden gesondert in Rechnung gestellt. Der Transfer vom Flughafen Athen dauert ca. 1 ½ Stunden (85 km).

**Die Seminargebühr** beträgt 690,- Euro. Nichtjuristische Begleitpersonen zahlen 100,- Euro, für Kinder und Jugendliche bis zum vollendeten 18. Lebensjahr entstehen keine zusätzlichen Kosten. In den Beträgen sind Begrüßungs- und Abschiedsabend sowie der Ausflugstag (exkl. Abendessen) enthalten.

**Teilnahmebedingungen:**
Die Teilnahme an diesem Seminar richtet sich ausschließlich an Mitglieder der AG Familienrecht. Die Teilnehmerzahl für das Seminar ist auf 60 Personen (exkl. Begleitpersonen) begrenzt. Daher bitten wir Sie um rechtzeitige Anmeldung, das Eingangsdatum der Anmeldung ist entscheidend.

**Stornierungsbedingungen:**
Im Hotel werden bis eine Woche vor Ankunft keine Stornogebühren erhoben, danach 20% der Wochenpauschale. Die Umbuchungs- und Stornierungsgebühren für die Flugbuchungen sind je nach Airline verschieden.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung und freuen uns auf Ihre Anmeldung!
Herzlichst, Ihre
Ruth de Olózaga

**convention***partners*
Veranstaltungsagentur der
AG Familienrecht im DAV
Reichenberger Str. 38a
53604 Bad Honnef

Per Fax:
02224 - 988 50 50

# 17. Studienreise der AG Familienrecht vom 23. bis 30. Mai 2012
# Hotel Kalamaki Beach, Peloponnes
# Verbindliche Anmeldung

☐ Ich habe den Flug nach Athen selber gebucht _____
**(Reisedatum/Abflughafen/Flugnummer)**

☐ **Flugbuchung bei *CP***
**Gewünschter Abflughafen** _____

**Bei An-/Abreise außerhalb der Seminarwoche bitte angeben**

Anreisedatum _____ Abreisedatum _____

**Unterbringung**
☐ Doppelzimmer zur Einzelnutzung (65,- Euro)*
☐ Doppelzimmer (50,- Euro pro Person)*

**Sonderwünsche** _____

**Daten des Teilnehmers**

_____
Name/Vorname

_____
Anschrift

_____
Geburtsdatum

_____
Telefon/Fax

_____
E-Mail

_____
Begleitperson/en
**(bei Kindern/Jugendlichen bitte Alter angeben)**

**Datum** _____ **Unterschrift** _____